



Schimmel beseitigen – Profis engagieren

Schimmelpilz in Innenräumen ist weit verbreitet und kann eine Gefahr für die Gesundheit darstellen. Wird Schimmel entdeckt, sollte also zügig gehandelt und ein Fachmann zu Rate gezogen werden. Dieser kann Art, Größe, Stärke sowie Tiefe des Befalls bestimmen, ein Sanierungskonzept erarbeiten und eine professionelle Schadensbeseitigung vornehmen. Angesichts steigender Energiepreise heizen und lüften viele Haushalte sparsamer – eine Entwicklung, die das Risiko von Schimmelbildung erheblich erhöht.

Ursachen und typische Problemzonen

Schimmel entsteht häufig in Ecken und an Außenwänden, die schlecht belüftet, feucht und zu kalt sind. Große Möbelstücke, Bilder oder Vorhänge, die die Luftzirkulation behindern, verschärfen das Problem. Weitere Problemzonen, die Bewohner im Blick behalten sollten, sind zum Beispiel Decken, Fußböden und Fußleisten, auf

denen sich häufig Schimmelpilz bildet. Grundsätzlich sind Räume mit einer hohen Luftfeuchtigkeit wie Bäder oder Schlafzimmer besonders gefährdet, wenn sie nicht ausreichend gelüftet werden.

Selbst entfernen?

Meist keine gute Idee

Wird Schimmel entdeckt, versuchen viele Betroffene den Schimmel in Eigenregie zu entfernen. Das Umweltbundesamt und die Verbraucherzentralen empfehlen, spätestens bei einer befallenen Fläche größer als 0,5 Quadratmeter eine Fachfirma hinzuziehen. Außerdem zu bedenken: Häufig liegen Teile des Befalls verborgen in den Wand- oder Fußbodenaufbauten, sodass die Belastung schnell den Grenzwert übersteigt. Die Schimmelbeseitigung in Eigenregie birgt vor allem auch potenzielle gesundheitliche Risiken. Fachunternehmen arbeiten indes mit professionellen, gründlichen und nachhaltigen Methoden. Gute Beratung gibt es obendrein.



Durch eine defekte oder nicht vorhandene Horizontalsperre kann Bodenfeuchte kapillar in das Mauerwerk gelangen und die Baustoffe kapillar mit Wasser füllen. Dadurch bedingt entstehen Farb- und Putzabplatzungen und der Wärmedämmwert sinkt. Eine nachträgliche Horizontalsperre verhindert den Kapillartyptransport der Feuchte und bildet eine etwa 15 Zentimeter dicke, kapillardichte Sperrschicht.



Keller zu Wohnraum machen

Was nützt der schönste Keller, wenn er nass, muffig und von Schimmel befallen ist? Mit gezielter Sanierung der Feuchteschäden lassen sich Kellerräume in echte Freizeitoasen verwandeln.

In vielen Häusern werden die Kellerräume als reiner Stau- und Lagerraum oder als Waschküche genutzt. „Chronische“ Schäden wie feuchte Kellerböden oder -wände, muffiger Geruch und mitunter auch Schimmel werden oft ignoriert, solange gelagerte Gegenstände nicht beeinträchtigt sind. Erst wenn der Leidensdruck wächst, handeln viele Betroffene. Dabei stellt der Keller häufig eine wahre Raumreserve für höherwertige Nutzungen dar, wie zum Beispiel als Hobby-, Fitness- oder Freizeitraum.

Ursachen ermitteln

Sind die Kellerräume von Feuchteschäden betroffen, ist vor jeglicher Sanierung eine genaue Analyse der Ursachen unerlässlich. Welche Feuchteschäden liegen genau vor? Welche Ursachen haben sie? Wie sieht eine nachhaltige Sanierung für die geplante zukünftige Nutzung aus? Ein auf die Behebung von Feuchteschäden spezi-



Vom Problemkeller zur Freizeitoase - perfekt für gesellige Abende am Billardtisch.

alisierter Fachbetrieb kann hier mit einer detaillierten Vor-Ort-Analyse präzise Antworten liefern und eine

maßgeschneiderte Sanierung umsetzen, die den Raum für die gewünschte Nutzung optimal vorbereitet.

Die notwendigen Maßnahmen richten sich nach der Art des Schadens und der geplanten Nutzung. Die Möglichkeiten reichen von einer versiegelnden Kellerbodensanierung gegen die aus dem Erdreich aufsteigende Feuchtigkeit über eine Horizontalsperre gegen im Mauerwerk aufsteigende Feuchte bis hin zu einer mehrstufigen Innen- oder Außenabdichtung gegen seitlich aus dem Erdreich eindringende Feuchtigkeit.

NASSE WÄNDE? FEUCHTER KELLER?



Ihr Spezialist zur Sanierung von Schimmel- und Feuchtigkeitsschäden

Abdichtungssysteme Walzer GmbH
Stetten - Todtmoos - Albrück
☎ 07627 - 455 99 00 oder 07674 - 582 99 98
www.isotec1aerack.de

ISOTEC
IMMER BESSER.